<u>öffentlich</u> öffentlicher Antrag

ſ	Geschäftszeichen	Datum	ANT/2022/010
		27.04.2022	

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termine
Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschuss	Entscheidung	16.06.2022

Antrag der SPD-Fraktion Revitalisierung der Geh- und Radfahrwege in Wedel bei Aufgrabungen der Stadtwerke und Stadtentwässerung hinsichtlich der barrierefreien Gestaltung

Anlage/n

1 Antrag der SPD

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Wedel Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschuss am 05.05.2022



Antrag der SPD-Fraktion zum Thema Revitalisierung der Geh- und Radfahrwege in Wedel bei Aufgrabungen der Stadtwerke und Stadtentwässerung hinsichtlich der barrierefreien Gestaltung

Der UBFA beschließt:

Bevor Aufgrabungen von den Stadtwerken und/oder der Stadtentwässerung Wedel vorgenommen werden und der ursprüngliche Zustand von Geh- und Radfahrwegen wieder hergestellt werden muss, erfolgt eine Absprache zwischen den beteiligten städtischen Gesellschaften und der Verwaltung der Stadt Wedel. Das Ziel ist, dass eine barrierefreie Gestaltung der Geh- und Radwege nach der DIN 18040 bei der Wiederherstellung erfolgt.

Etwaige Mehrkosten werden über den städtischen Haushalt finanziert.

Begründung:

Mit dieser Maßnahme wird sichergestellt, dass z. B. taktile Trennungen zwischen Geh- und Radwegen erfolgen, Kantensteine angepasst werden und weitere sich ergebene Maßnahmen aus der DIN 18040 eingehalten werden.

Es ist nicht so, dass bei der Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes der Straßen, Wege und Plätze tatsächlich alles wieder 1 zu 1 hergestellt wird. Es werden auch "neue Materialien" verwendet wie Steine und Gehwegplatten und auch damit andere farbliche Gestaltungen gewählt. Es ist notwendig, dass - wie in anderen Städten auch – die barrierefreie Gestaltung bei Reparaturen, Aufgrabungen etc. eingeführt wird. Dafür benötigt es eine strategische Ausrichtung, die sich an den DIN-Vorschriften orientiert.

Übrigens, bei Bau- und Sanierungsmaßnahmen von Geh- und Radwegen hat der UBFA im Jahr 2016 bereits beschlossen, diese barrierefrei hergerichtet bzw. ausgeführt werden.

Eine moderne Stadt braucht eine barrierefreie Gestaltung.

Wedel, den 22.04.2022

Wolfgang Rüdiger